

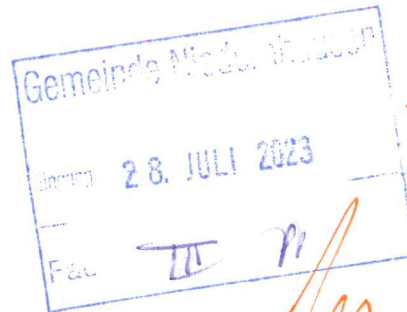
Amprion GmbH, Robert-Schuman-Straße 7, 44263 Dortmund

Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen

Rhein-Main-Link

Unsere Zeichen

Name Jonas Knoop
Telefon +49 1525 4540968
Telefax
E-Mail jonas.knoop@amprion.net



→ UB, b.R
hilfe Ø I. Bgo + Bgm

25.07.2023

Seite 1 von 2

Amprion GmbH

Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
Germany

T +49 231 5849-0
F +49 231 5849-14188

www.amprion.net
www.twitter.com/Amprion

Aufsichtsratsvorsitzender:
Uwe Tigges

Geschäftsführung:
Dr. Hans-Jürgen Brick (Vorsitzender)
Dr. Hendrik Neumann
Peter Rüth

Sitz der Gesellschaft:
Dortmund
Eingetragen beim
Amtsgericht Dortmund
Handelsregister-Nr.
HRB 15940

Bankverbindung:
Commerzbank AG Dortmund
IBAN:
DE27 4404 0037 0352 0087 00
BIC: COBADEFFXXX
USt.-IdNr. DE 8137 61 356

Lobbyregister-Nr.:
R002477

EU-Transparenzregister-Nr.:
426344123116-68

**Vorbereitung des Antrages auf Planfeststellung gem. § 19
NABEG für das Projekt Rhein-Main-Link;
Ankündigung Datenabfrage und -recherche raumrelevanter In-
formationen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir eine Datenabfrage raumrelevanter Informationen für die Planung der Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungs-Verbindung Rhein-Main-Link durch die von uns beauftragte Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF – R-M-L ankündigen und um Ihre Unterstützung bitten.

Im Mai/Juni dieses Jahres haben wir im Rahmen von Online-Informationsformaten über den Rhein-Main-Link informiert. Gerne fassen wir folgend nochmal die wichtigsten Informationen zum Vorhaben zusammen.

Die Amprion GmbH hat den gesetzlichen Auftrag (Bundesbedarfsplangesetz, Nr. 82), das Netzausbauvorhaben DC34 als Teil des sog. Energiekorridors Rhein-Main-Link zu bauen und zu betreiben. Die Gleichstrom-Erdkabeltrasse soll vom Netzverknüpfungspunkt (NVP) im Suchraum Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede in Niedersachsen auf einer Strecke von etwa 530 km Richtung Süden bis zum NVP Bürstadt in Hessen verlaufen und zwei Gigawatt Windstrom von Nord nach Süd transportieren. Ferner ist vorgesehen, das Vorhaben mit den weiteren Gleichstrom-Erdkabelverbindungen und im aktuellen Netzentwicklungsplan 2037/2045 (Version 2023) befindlichen Projekten DC35 von Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede nach Marxheim sowie den Offshore-

Anbindungsleitungen NOR-19-3 nach Kriftel und NOR-19-2 in den Suchraum Ried zu bündeln.

Das Energiewirtschaftsgesetz (§12c Abs 2a) ermöglicht für neu zu errichtende Gleichstromverbindungen, die noch nicht im NEP bestätigt wurden oder für die noch kein Bundesfachplanungsantrag gestellt wurde, die Ermittlung eines Präferenzraumes. Dieser Präferenzraum wird von der Bundesnetzagentur festgelegt und stellt einen Raum mit einer Breite von fünf bis zehn Kilometern zwischen den jeweiligen Netzverknüpfungspunkten dar. Innerhalb dieses Raumes muss die spätere Erdkabeltrasse verlaufen, für dessen Planung wir von der Amprion zuständig sind.

Um zeitnah nach Bekanntgabe des Präferenzraumes erste Trassenanschläge entwickeln zu können, müssen wir bereits jetzt den potenziellen Raum analysieren und mit Daten hinterlegen. Dafür starten wir ab Juli 2023 mit Datenabfragen im sogenannten Datenvorhalteraum. Die von uns beauftragte Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF – R-M-L bestehend aus der Arcadis Germany GmbH und der ILF Beratende Ingenieure GmbH wird in den kommenden Tagen und Wochen per Mail auf Ihre entsprechenden Abteilungen oder Ämter zukommen.

Wir bitten Sie daher, der Arbeitsgemeinschaft und ihren Mitarbeitenden bei der Wahrnehmung der ihnen übertragenen Aufgaben und Tätigkeiten zu unterstützen und ihnen die bei Ihnen vorliegenden Daten zur Verfügung zu stellen (möglichst in digitaler und GIS-fähiger-Form).

Bei Rückfragen zögern Sie bitte nicht auf uns zuzukommen. Gerne stehen wir für einen Austausch zur Verfügung. Im Voraus vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Amprion GmbH



i.V. Dr. Dominik Stunder
Gesamtprojektleiter



i.A. Jonas Knoop
Projektsprecher